

Enda Walsh

Der Ginger Ale Boy
(The Ginger Ale Boy)

Deutsch von Iain Galbraith

4 D, 3 H

UA: Frühling 1995 / Corcadorca Theatre Company, Cork / Regie: Pat Kiernan
DSE: 1999 / Staatstheater Mainz / Regie: Stefan Rogge

"Die einen trinken Ginger Ale, die anderen Champagner, so ist das eben in einer Welt, in der keiner bekommt, was er wollte, und wo die Hoffnung eine fragwürdige Größe geworden ist. In psychologisch glänzend durchkonzipierten Short Cuts breitet die Szenenfolge vor dem Zuschauer das Drama um den jungen Bobby und seine vom Leben gebeutelte Mutter Agnes aus, die nur ein Begehren hat: Raus aus dem Dreck und dem Elend der irischen Provinz. Bobby will das auch, aber nur, weil seine vom Ehrgeiz zerfressene Mutter das so wünscht. Endlich dazugehören zu denen ganz oben, den Gewinnern, die Champagner trinken statt Ginger Ale, die Fernsehen machen, drin sind in der Glotze. Die mediale Scheinwelt als Fluchtweg aus der grauen Tristesse des Alltags. Agnes jedoch ist sicher: Ihr Bobby mit seiner Bauchrednerpuppe hat's drauf." (Allgemeine Zeitung)